

Jungen 19 Bezirksklasse Gr. 2 Rückrunde

SSV Ulm 1846 VI : TSV Herrlingen II
Samstag, 24.02.2024, 10:00 Uhr

TSV Herrlingen II baut Siegesserie aus

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 6:4 in den Spielen und 18:20 in den Sätzen gewannen die Spieler vom TSV Herrlingen II ihr Auswärtsspiel in der Jungen 19 Bezirksklasse Gr. 2 Rückrunde gegen den SSV Ulm 1846 VI. Rund 2 Stunden lang wurde am Samstag mitgefiebert, ehe Julian Resonnek den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte. Beide Teams mussten in ihrem Mannschaftskampf dabei auf Ersatzspieler zurückgreifen. Einen überzeugenden Auftritt zeigte das untere Paarkreuz mit Atila und Resonnek, welches in den Einzeln ungeschlagen blieb.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Recht kurzen Prozess machten Datsenko / Aschoff beim 12:10, 11:8, 14:12 mit Ligay / Atila. Trotz Blitzstart verloren Dufey / Martins-Ullmann ihr Spiel gegen Anhorn / Resonnek letztlich mit 11:8, 7:11, 6:11, 9:11. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Kaum gefährdet war der 3:0-Erfolg von Denis Datsenko danach gegen Ben Anhorn. Linus Dufey bekam anschließend seinen Gegner Lukas Ligay indes beim klaren 0:3 nicht richtig in den Griff. Das musste man neidlos anerkennen. Anschließend war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:2 an der Reihe. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor Silas Martins-Ullmann sein Einzel gegen Julian Resonnek noch mit 11:7, 11:7, 6:11, 6:11, 6:11 im Entscheidungssatz. Eine schmerzhaft Niederlage gab es nachfolgend für Theo Aschoff beim 2:3 gegen Aaron Atila. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:4. Beim wenig später folgenden 3:0-Erfolg gegen Lukas Ligay zeigte Denis Datsenko indes seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Da gab es nichts zu rütteln. Die richtige Herangehensweise hatte Linus Dufey beim Sieg in drei Sätzen gegen Ben Anhorn ab dem ersten Ballwechsel. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 2:6 (Dufey) und 3:3 (Anhorn). Eine kleine Chance gab es durchaus, als Silas Martins-Ullmann nachfolgend das Match mit 1:3 gegen Aaron Atila abgab und eine Niederlage kassierte. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Bevor die beiden Vierer an den Tisch traten, stand es somit 4:5. 2:3 endete das Einzel zwischen Theo Aschoff und Julian Resonnek aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler gemäß den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Mit dem letzten Spiel des Tages ging der insgesamt spannende Mannschaftskampf mit einem Ergebnis von 6:4 für die Mannschaft des TSV Herrlingen II zu Ende.

Nach dieser Niederlage des SSV Ulm 1846 VI geht es nun im nächsten Spiel am 02.03.2024 gegen den SC Staig II, während der TSV Herrlingen II am 09.03.2024 gegen den TTC Ehingen antritt.

Statistik:

SSV Ulm 1846 VI

Doppel: Datsenko / Aschoff 1:0, Dufey / Martins-Ullmann 0:1

Einzel: D. Datsenko 2:0, L. Dufey 1:1, S. Martins-Ullmann 0:2, T. Aschoff 0:2

TSV Herrlingen II

Doppel: Ligay / Atila 0:1, Anhorn / Resonnek 1:0

Einzel: L. Ligay 1:1, B. Anhorn 0:2, A. Atila 2:0, J. Resonnek 2:0